



TISCHTENNIS: DAMEN STARTEN MIT 8:6-SIEG

Veröffentlicht am 01.09.2018 um 19:03 von Redaktion LeineBlitz

Mit einem Sieg sind die Damen des SV Wilkenburg in die neue Spielzeit der Bezirksklasse, Gruppe 06, gestartet. Bei der TuSpo Jeinsen siegte das Team um Mannschaftsführerin Angela Hansen Freitag Abend 8:6. Dabei spielte den Gästen in die Karten, dass die Jeinserin Gabriele Groth im Verlauf ihres zweiten Einzels gegen Cornelia Schäfer wegen Kreislaufproblemen aufgeben musste und sowohl dieses Spiel als auch das anschließende Einzel gegen Gabriela Gerke dadurch kampflos an ihre Gegnerinnen gingen. Nach den beiden Auftaktdoppeln hieß es nach dem Sieg von Ute Gleiß/Iris Alm (3:1 gegen Cornelia Schäfer/Marianne Horn) für die TuSpo Jeinsen sowie Gabriela Gerke/Angela Hansen (3:1 gegen Gabriele Groth/Jeannine Fröhlich-Waschkau) Mannschaftsführerin Angela Hansen trug gleich drei Punkte für den SV Wilkenburg 1:1. In den anschließenden zum Sieg der Wilkenburger Damen bei. Einzeln ging es dann hin und her. Zunächst verlor



Angela Hansen (0:3 gegen Ute Gleiß), anschließend glich Gabriela Gerke (3:0 gegen Iris Alm) erneut aus. Marianne Horn (1:3 gegen Gabriele Groth) unterlag erneut ihrer Jeinser Gegnerin, aber Cornelia Schäfer (3:0 gegen Anja Mohr) sorgte wiederum für den Gleichstand. Gabriela Gerke (0:3 gegen Ute Gleiß) musste sich noch einmal ihrer Gegnerin geschlagen geben, ehe die Gäste durch die Siege von Angela Hansen (3:1 gegen Iris Alm), Cornelia Schäfer (3:1 gegen Gabriele Groth) und Marianne Horn (3:0 gegen Anja Mohr) zum 4:6 für die Vorentscheidung sorgten. Durch ihren kampflosen Sieg gegen Gabriele Groth baute Gabriela Gerke die Führung sogar auf 4:7 aus, ehe die Gastgeberinnen nach den Niederlagen der Wilkenburgerinnen Cornelia Schäfer (0:3 gegen Ute Gleiß) und Marianne Horn (0:3 gegen Iris Alm) noch einmal auf 6:7 verkürzen konnten. Mannschaftsführerin Angela Hansen war es schließlich vorbehalten, mit ihrem Sieg (3:0 gegen Anja Mohr) für den Endstand von 6:8 und damit den ersten Sieg in der neuen Saison 2018/2019 zu sorgen.